

Vreni Merz

# Was Kinder können, bevor sie es lernen

Schlummernde Kräfte  
wecken und fördern

**HERDER**

FREIBURG • BASEL

dal Fürstentums  
Vaduz

# Inhalt

Zu diesem Buch . . . . .	9
I Selbst ist das Kind . . . . .	11
II Früh übt sich . . . . .	19
III Kinder lernen, bevor sie lernen . . . . .	27
IV Kräfte erwachen - oder verkümmern . . . . .	34
V Im Alltag üben, worauf es ankommt . . . . .	41
• Sehen und bewundern . . . . .	44
• Achten und danken . . . . .	48
• Entdecken und üben . . . . .	52
• Wagen und gewinnen . . . . .	56
• Hegen und pflegen . . . . .	60
• Denken und deuten . . . . .	64
• Sich freuen und genießen . . . . .	69
• Zupacken und mitmachen . . . . .	73
• Warten und sich sehnen . . . . .	77
• Verändern und gestalten . . . . .	81
• Überraschen und beglücken . . . . .	86
• Abweisen und nein sagen . . . . .	90
• Erhalten und besitzen . . . . .	94
• Klagen und trauern . . . . .	98
• Fragen und bitten . . . . .	103

VI	Aber mein Kind ist ganz anders. . . . .	107
VII	Gut Ding will Weile haben. . . . .	112
VIII	Sprössling oder Schützling?. . . . .	118
	Dank. . . . .	125
	Quellen. . . . .	127